

Lacken | St. Martin i. M.

AUS DEN PFARREN



Katholische Kirche
in Oberösterreich

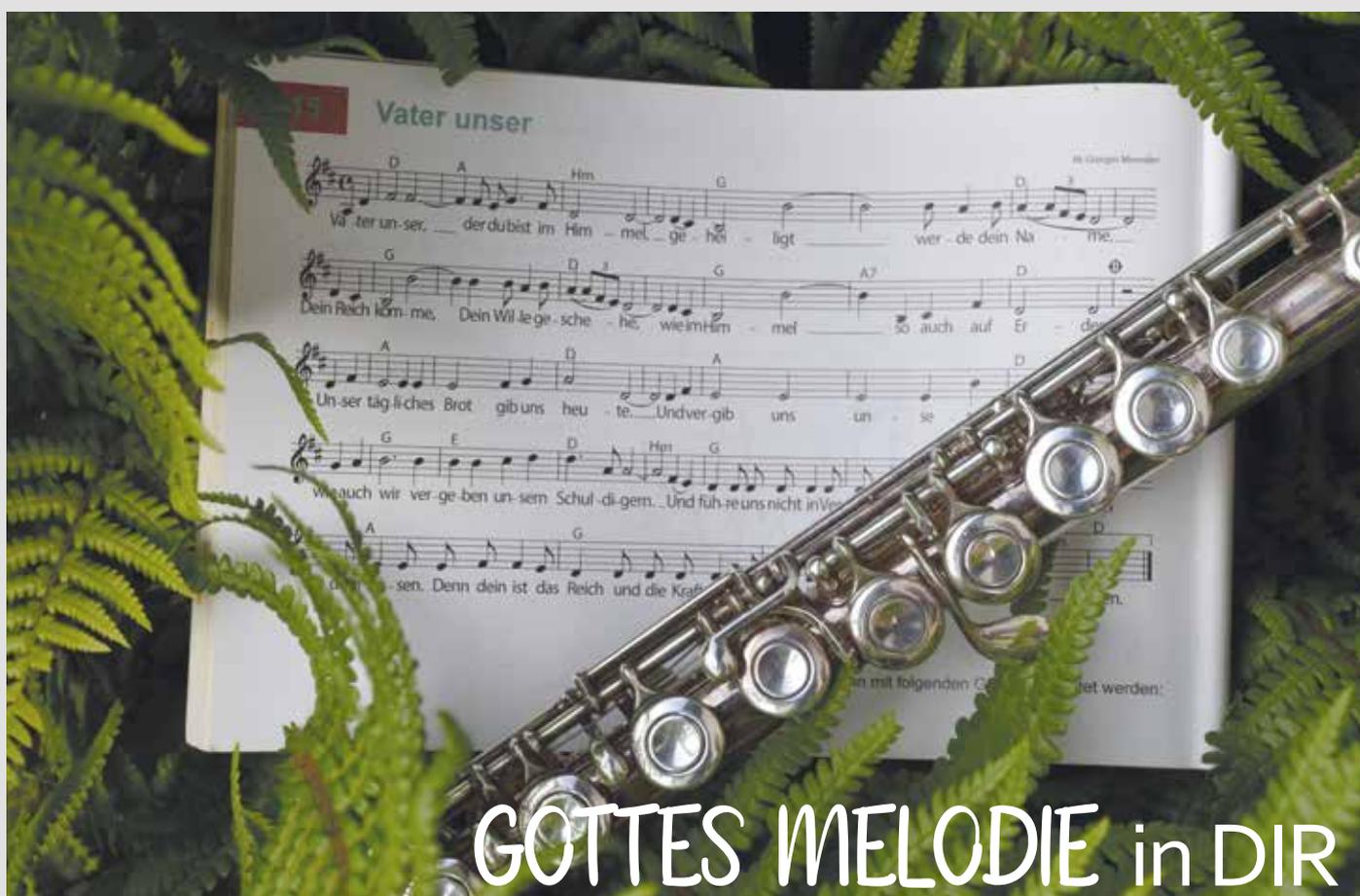


PFARRE
ST. MARTIN/M

Pfarre  Lacken


Sommer 2024 - Ausgabe 15

Juli - Oktober 2024



... zugestellt durch engagierte Frauen und Männer der Pfarren

KONTAKT

Pfarre St. Martin im Mühlkreis

Markt 1 | 4113 St. Martin i. M.
07232 / 22 02
pfarre@sankt-martin.at
pfarre.sankt-martin.at

Pfarre Lacken

Lacken 7 | 4101 Feldkirchen a.d. Donau
07232 / 28 33
pfarre.lacken@dioezese-linz.at
www.dioezese-linz.at/lacken

GOTTESDIENSTZEITEN

Pfarre St. Martin: Samstag 19.00 Uhr
Sonntag 8.30 Uhr
Mittwoch 19.00 Uhr
Freitag 7.30 Uhr

Pfarre Lacken: Sonntag 9.00 Uhr
Donnerstag, 19.00 Uhr

Bitte beachten: mögliche kurzfristige Änderungen werden auf dem Wochenzettel und der Homepage bekannt gegeben.

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO

Dienstag	St. Martin	07.30 - 10.00 Uhr
Mittwoch	Lacken	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	St. Martin	16.00 - 18.30 Uhr - Helmut
Donnerstag	St. Martin	07.30 - 11.30 Uhr
Freitag	St. Martin	07.30 - 11.30 Uhr

Termine mit
Pfarrassistent **MMag.
Helmut Außerwöger**
oder
Kurat John Ekeogu
nach telefonischer
Vereinbarung!

Um die Beiträge der jeweiligen Pfarre „leichter“ zu finden, wurden die Beiträge für die Pfarre St. Martin in einem **hellen blau** und für die Pfarre Lacken in einem hellen grün gestaltet.

WIR SIND UNTER FOLGENDEN NUMMERN ERREICHBAR:

MMag. Helmut Außerwöger0676 8776-5725
Kurat John Ekeogu0676 8776-6354
Sekretärin Sabine Kepplinger0676 8776-6351
Veronika Pernsteiner (Lacken) 0664 813 02 37

IMPRESSUM

Informationsblatt der Pfarren Lacken und St. Martin i. M.

Medieninhaber: Pfarramt St. Martin und Pfarramt Lacken
vertreten durch Pfarrassistent **MMag. Helmut Außerwöger**

Herausgeber: Fachteam „Pfarrliche Öffentlichkeitsarbeit“
der Pfarren Lacken und St. Martin i. M.

Layout: Eva-Maria Praher; **E-mail:** pfarrinfo@gmx.at;

Tel.: 07232/22 02;

Hersteller: grafiko werbe & druckstudio, 4150 Rohrbach

Redaktionsschluss für die nächste Pfarrzeitung: **18. Oktober 2024**

Bankverbindung beider Pfarren

Pfarre St. Martin:

AT90 3430 0000 0021 2779 (Raiba Region Neufelden) oder
AT36 2033 4050 0000 0074 (Sparkasse Mühlviertel-West)

Pfarre Lacken:

AT07 3410 0000 0011 3035 (Raiba Feldkirchen-Goldwörth)

Fotonachweis:

Hagenauer Antonia	Titelbild	Kleinbauer Daniela	Seite 16,17,18
Außerwöger Helmut	Seite 3,18	Praher Eva	Seite 19
Lanzersdorfer Manfred	Seite 4	Spielgel Spielgruppe Lacken	Seite 21
Pixabay	Seite 5,14	Rechberger Elisabeth	Seite 22
Pfarre St. Martin	Seite 8,10,11,12,19,20, 23,24	Marktgemeinde St. Martin	Seite 24
Kindergarten St. Martin	Seite 9	Pernsteiner Veronika	Seite 25
Pfarre Lacken	Seite 10,15,25	Korber Gertraud	Seite 25
Alberer	Seite 12,21	Goldgruber Michael	Seite 26
MIVA.at	Seite 15	Kloster Steinerkirchen	Seite 26
Fischerlehner Alexandra	Seite 16	Ekeogu John	Seite 27

VORWORT



DEN EIGENEN TON FINDEN

2004 kam der Film „Wie im Himmel“ in die Kinos und als ich ihn zum ersten Mal gesehen hatte, war ich wirklich geflasht, wie ich vom Kino wieder auf die Straße trat.

In dichten Bildern erzählt der Film, wie der Stardirigent Daniel Dareus in das Dorf seiner Kindheit in Nordschweden zurückkehrt und dort zuerst eher widerwillig den Kirchenchor übernimmt.

Der Dirigent geht davon aus, dass jeder seinen eigenen Ton in sich trägt, den es zu erhören und zu finden gibt. Zeit seines Lebens möchte Dareus Musik machen, die die Herzen der Menschen berührt. Der Weg dorthin ist allerdings nicht ganz leicht. Der Film zeigt, wie bei den Chormitgliedern auf der Suche nach dem eigenen Ton Konflikte, Verletzungen und verdrängte Wünsche aufbrechen. Die Suche nach dem eigenen Ton wird im Film letztlich als ein Weg der Heilung und der Versöhnung beschrieben.

Der Film „Wie im Himmel“ kann wie ein Gleichnis gesehen werden, das uns erzählt, wie Gott in jedem von uns seine ganz eigene Melodie legt, die es zu erhören und zu finden gilt. Diese Melodie ist der Ruf Gottes, der in unserer Seele erklingt. Matthäus Fellingner hat das schöne Wort geprägt, dass die Seele der Resonanzraum Gottes ist.

„Möglicherweise ruft Gott leise“ in dieser Weisheit spiegelt sich die Tatsache, dass es nicht ganz leicht ist, den ganz eigenen Ton zu finden, den Gott in unsere Seele spielt. Denn es klingt nicht immer harmonisch in uns.

Martin Buber schreibt in seinem Buch „Der Weg des Menschen“ dazu: „Was aber an einem Menschen kostbar ist, kann er nur entdecken, wenn er sein stärkstes Gefühl, seinen zentralen Wunsch, das in ihm, was sein Innerstes bewegt, wahrhaft erfasst.“

In den Evangelien werden zwei Ereignisse geschildert, in denen Jesus Gottes Melodie in seinem Herzen hört. Das sind die Taufe Jesu und seine Verklärung. In beiden Ereignissen vernimmt Jesus den Ruf Gottes in den Worten: Du bist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe. Diese Herzensbotschaft trägt Jesus zu den Menschen, weil er davon überzeugt ist, dass sie jedem gilt.

„Erst wenn Gedichte und Geschichten
das Herz wieder gerade richten,
wenn wir den eignen Melodien
nicht mehr so hilflos taub entfliehen,
wenn nicht das Streben nach Gewinn
des Lebens kläglich karger Sinn
und wir an Zins und Dividenden
keinen Gedanken mehr verschwenden,
wenn die so singen oder küssen,
mehr als die Tiefgelehrten wissen,
dann fliegt vor einem geheimen Wort
das ganze verkehrte Wesen fort.“

(Konstantin Wecker, Novalis)

M. Mag. Helmut Außerwöger
Pfarrseelsorger in St. Martin i. M. und
Dekanatsassistent des Dekanates Altenfelden

GASTKOMMENTAR

Liebe Leserinnen und Leser,

im Brief an die Epheser werden wir als Christen aufgefordert: „Sprecht einander in Psalmen, Hymnen und geistlichen Liedern zu; singt und jubelt dem Herrn in euren Herzen.“ Was bedeutet das für uns in der heutigen Zeit? Diese Aufforderung birgt mehrere bedeutende Gedanken, die ich gerne mit Ihnen teilen möchte.

Ein erster Gedanke ist das Erleben der Gemeinschaft durch Singen und Musizieren.

„

Gemeinsames Singen stärkt das Gefühl der Zusammengehörigkeit und ermöglicht uns, unsere gemeinsamen Überzeugungen und Hoffnungen zum Ausdruck zu bringen.

Musik hat die Kraft, Barrieren zu überwinden und Menschen unterschiedlicher Hintergründe und Altersgruppen zusammenzubringen. Chöre und Musikgruppen bieten zudem Möglichkeiten zur aktiven

Teilnahme und zum Engagement in der Gemeinde.

Das Zweite Vatikanische Konzil hat die Bedeutung der Kirchenmusik neu definiert. Nun ist die Musik selbst und nicht nur das gesprochene Wort des Priesters ein liturgischer Vollzug. Gesang und Musik sind Ausdruck und Form der tätigen Teilnahme der Gottesdienstgemeinde. Musik begleitet und verstärkt die liturgischen Handlungen und hilft uns, tiefer in die Mysterien des Glaubens einzutauchen.

Der Epheser-Brief ruft uns auch zum Lobpreis auf, zur Verbindung des Inhalts mit der emotionalen Ebene, die Musik wie keine andere Kunstform ermöglicht. Die geistlichen Worte erhalten durch die Musik eine künstlerische und damit auch sinnliche, emotionale und transzendente Qualität. Musik spendet Trost und Zuversicht, begleitet uns auf unseren Lebenswegen und durch das



Mona Hartmann,
Kirchenmusik-Beauftragte der Diözese Linz
Foto-Autor: Diözese Linz

Kirchenjahr. Und natürlich, wie auch sonst im Alltag, darf Musik bei einer guten Feier nicht fehlen!

Aus meiner Sicht ist Kirchenmusik ein zentraler Punkt des Gemeindelebens. Sie dient nicht nur der Verschönerung der Gottesdienste, sondern erfüllt tiefgehende theologische, liturgische, historische und soziale Funktionen. Durch die Musik können wir unsere Beziehung zu Gott vertiefen, unsere Gemeinschaft stärken und an einer jahrhundertealten Tradition teilhaben, die das Herzstück des katholischen Glaubens bildet.

EHRENAMTSKRUG

„

Das Pfarrzentrum - belebt und geführt mit Hilfe von vielen Ehrenamtlichen - ein Erlebnisraum für Jung und Alt, im Herzen der Gemeinde St. Martin.

Unter diesem Aspekt „Modernes Landleben - neues Leben in unserem Ortszentrum“ wurde der Pfarre von Landtagsabgeordnete der OÖVP Gertraud Scheiblberger in Kooperation mit der Gemeinde

unter der Leitung von BGM Manfred Lanzerstorfer der „Ehrenamtskrug“ überreicht. Ein herzliches Vergelt's Gott.



BLITZUMFRAGE: "MEIN HIT AUS DEM GOTTESLOB"



Elma Bayer, Beauftragte für Verkündigung im Seelsorgeteam Lacken:

„MEIN HIT IST GL 859 - UNSER LEBEN SEI EIN FEST“

Weil dieses Lied die Freude am gemeinsamen Feiern und die Freude an der Gemeinschaft ausdrückt und uns daran erinnert, dass Jesu Geist in unserer Mitte und somit unsere Kraftquelle ist!“

Konsulent Siegfried Schirz, St. Martin

Im Monat Mai wird ganz besonders an Maria gedacht, vor allem in den Maiandachten. Ich bitte Maria immer um Unterstützung bei meinen Tätigkeiten im Tagesablauf.

Als langjähriger Funktionär bei Musik, Sport, Kirchenchor und beim Seniorenbund habe ich immer bei den vielen Ausflügen dafür gesorgt, dass ein Kirchenbesuch dabei ist, und sehr oft haben wir das bekannte Marienlied gesungen:

„SEGNE DU MARIA, SEGNE MICH DEIN KIND“

Segne du Maria, segne mich dein Kind, dass ich hier den Frieden, dort den Himmel find. Segne all mein Denken, segne all mein Tun, lass in deinem Segen Tag und Nacht mich ruhn.

Segne du Maria, alle die mir lieb, deinen Muttersegen ihnen täglich gib. Deine Mutterhände breit auf alle aus, segne alle Herzen, segne jedes Haus.

Segne du Maria, unsre letzte Stund, süße Trostesworte flüstre dann dein Mund. Deine Hand, die linde, drück das Aug uns zu, bleib im Tod und Leben unser Segen du.

Manfred Oberngruber, Sänger in der Chorgemeinschaft Lacken:

„MIR GEFÄLLT AM BESTEN DIE SCHUBERT-MESSE, GL711“

Die Lieder daraus sind vielen Menschen bekannt und regen zum Mitsingen an. Besonders gefällt mir der Zwischengesang ‚Noch lag die Schöpfung formlos da‘. Hier spiegelt sich die Entstehung des Lebens wider und die Wichtigkeit des Sonnenlichts für den Erhalt des Lebens auf unserer Erde.“

Marlene Höflmayer, Leiterin des Chors "vüstimmig" in St. Martin

„MEIN HIT AUS DEM GOTTESLOB IST GROSSER GOTT WIR LOBEN DICH“

Es gefällt mir so gut, weil es so festlich ist und besonders gerne spiele ich es an der Orgel zu Ostern und Weihnachten gemeinsam mit den Bläsern.“

Thomas Oberpeilsteiner, St. Martin

„GROSSER GOTT WIR LOBEN DICH!“

Weil es meistens zu freudigen Anlässen gesungen wird und es ein Lied ist wo viele mitsingen!

Andrea Endt, Leiterin der Chorgemeinschaft:

„Am liebsten mag ich im Gotteslob die rhythmischen Lieder, die man gut mit der Gitarre begleiten kann. Zu meinen Favoriten gehört **„Meine Zeit steht in Deinen Händen“**, GL 907. Dieses Lied haben wir oft schon mit der Chorgemeinschaft gesungen und es passt zu vielen Anlässen. Mir gefällt auch die Botschaft: "Du gibst Geborgenheit, Du kannst alles wenden. Gib mir ein festes Herz, mach es fest in Dir!" Mit der zweiten Stimme gesungen, wird "Meine Zeit" zu einem Lied, das besonders zu Herzen geht. "

Propst Hans Holzinger, Stift St. Florian, kirchenrechtlicher Leiter der Pfarren St. Martin und Lacken:

„MEIN FAVORIT IM GOTTESLOB IST DAS LIED NR. 94, ‚BLEIB BEI UNS, HERR, DIE SONNE GEHET NIEDER‘ .“

Es ist ein Abendlied und erinnert an die Bitte der Emmaus-Jünger: ‚Bleib bei uns, Herr, denn es wird Abend‘ (Lk 24,29). Es kann nach einem starken Tag mit seiner schönen Melodie sehr beruhigend wirken und Geborgenheit vermitteln. Es steht in der Reihe all der Abendlieder, Gl 90 -102, die kaum einmal auf einem Liederplan zu finden sind und – wie auch viele andere Lieder aus dem Gotteslob völlig zu Unrecht - ein fast vermiedenes und vernachlässigtes Dasein fristen. Vieles davon harrt noch der verdienten Entdeckung, gerade für die Suche nach modernem Liedgut.“

Rosina Speckhard: Lacken

„MEIN HIT AUS DEM GOTTESLOB 521: ‚MARIA, DICH LIEBEN IST ALLZEIT MEIN SINN‘“, weil es ein erhebendes Marienlied ist.

Maria Eichler: Lacken

„MEIN HIT AUS DEM GOTTESLOB 535: ‚SEGNE DU, MARIA, SEGNE MICH DEIN KIND...‘“, weil dieses Lied Feierfreude durch den inspirierenden Text und der schönen Melodie ausdrückt.

GEMEINSAMES PFARRBLATT - AUSWERTUNG ST. MARTIN

Wir möchten uns für die übermittelten Rückmeldebögen über das Pfarrblatt bedanken.

Die Auswertung zeigt eine positive Resonanz auf den gemeinsamen Austausch zwischen den Teams für das Pfarrblatt beider Pfarren.

Es wird betont, dass die Informationen der Nachbarspfarre von Interesse sind und es schön ist, etwas über das Pfarrleben der anderen Gemeinde zu erfahren.

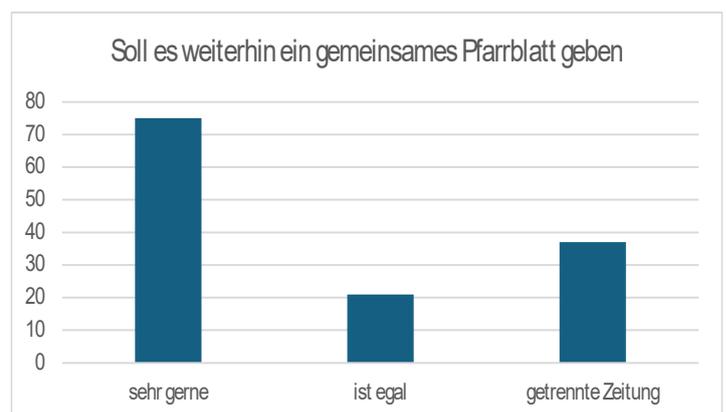
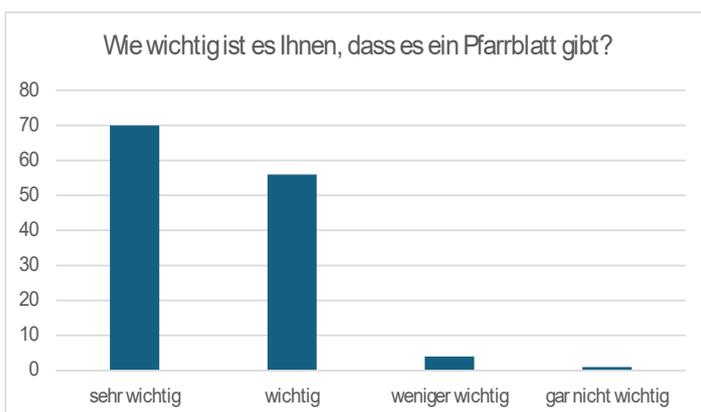
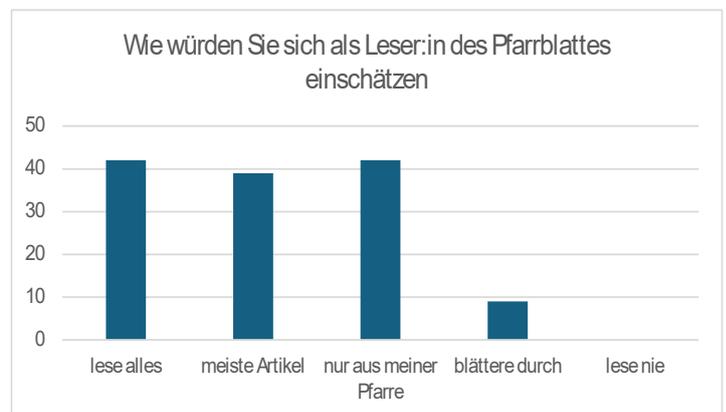
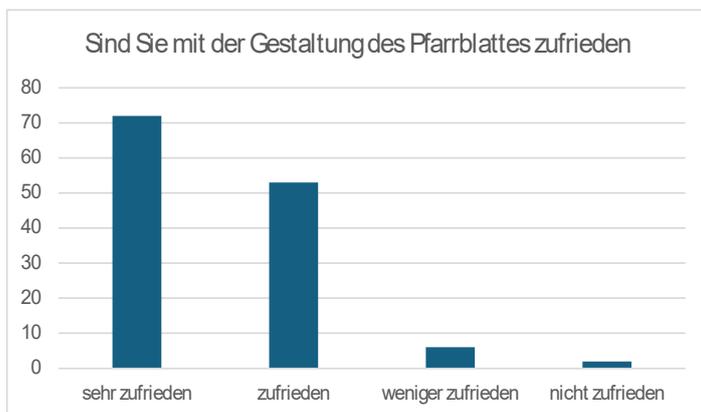
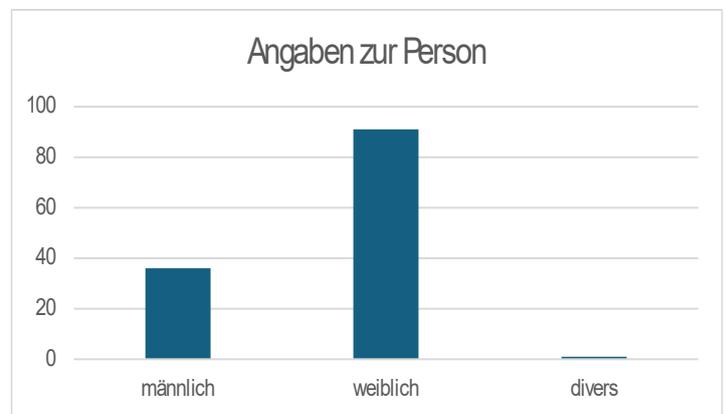
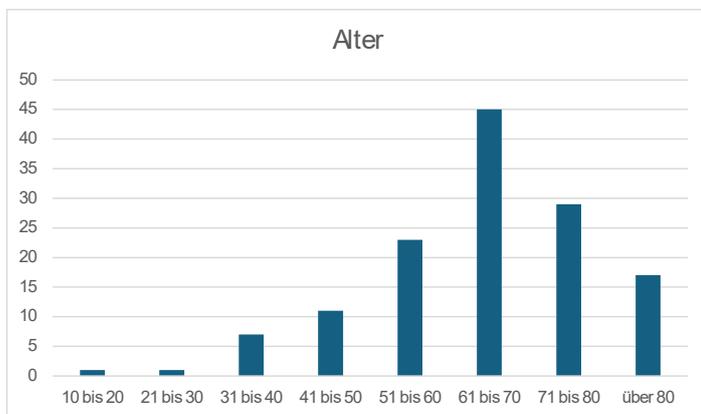
Insgesamt wird die Zusammenarbeit als positiv wahrgenommen, da sie eine

bessere Informationsgrundlage schafft und den Aufwand reduziert.

Nachstehend ein paar Daten der Auswertung.

Eva Praher und Anna Zeller
Fachteam Pfarrliche
Öffentlichkeitsarbeit

Teilnehmer: 134 Personen



GEMEINSAMES PFARRBLATT - AUSWERTUNG LACKEN

Die Pfarrleitung von Lacken möchte allen Pfarrangehörigen, die den Rückmeldebogen an die Pfarre rückgemittelt haben, für ihre Mitwirkung, Anregungen, Hinweise herzlich danken!

Die Auswertung der Rückmeldebögen zeigt eine große Wertschätzung für den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen den Pfarren Lacken, insbesondere mit St. Martin. Es besteht ein starkes Interesse daran, auch von St. Martin informiert zu werden, das viele als Bereicherung und Förderung

der Kirchengemeinschaft sehen, wenn beide Pfarren ihre Angebote und Informationen gegenseitig wahrnehmen.

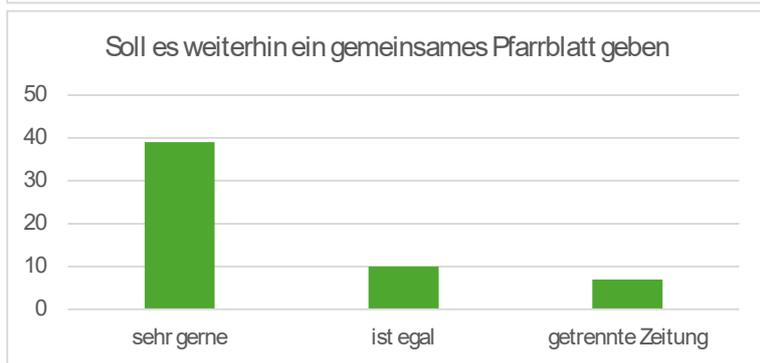
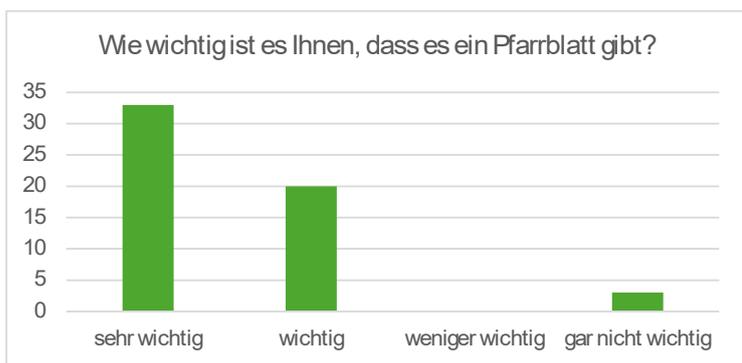
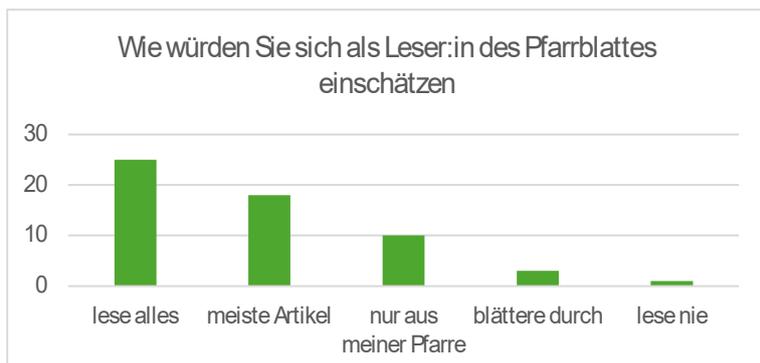
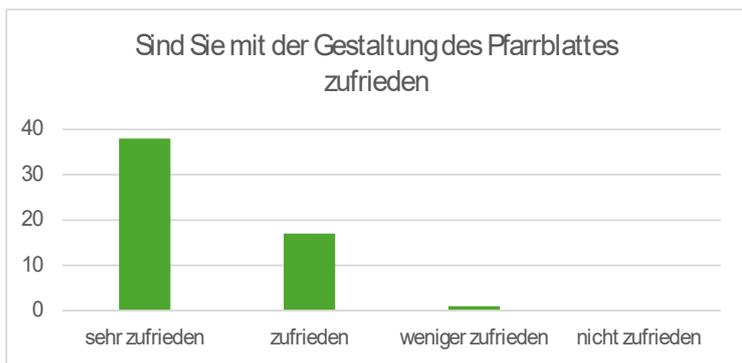
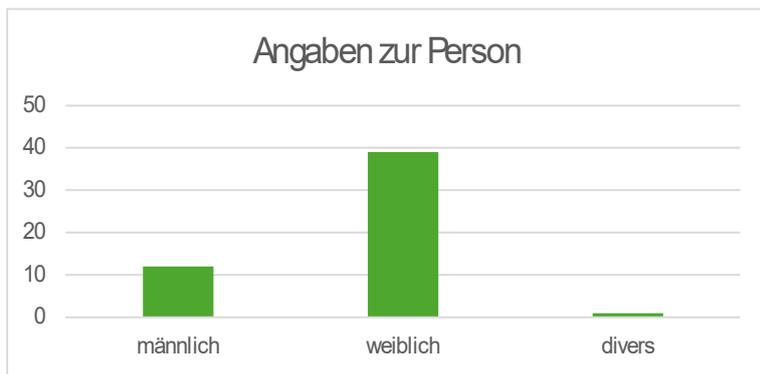
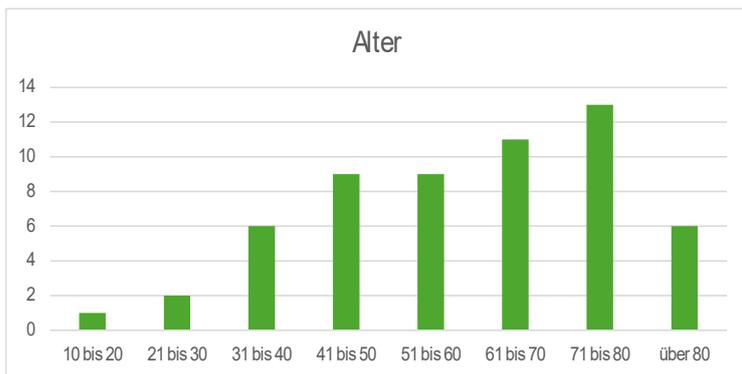
Das gemeinsame Pfarrblatt bietet einen engeren Informationsaustausch zwischen den Pfarren Lacken und St. Martin, eine Förderung der Kirchengemeinschaft, die Verbundenheit durch Verwandte, Bekannte besteht. Durch Zusammenarbeit können Kosten, Ressourcen gespart sowie eine intensivere Kommunikation zu Veranstaltungen, Ereignissen,

auch über die Pfarrbereiche hinaus, gepflegt werden.

Vereinzelt angemerkte Bedenken über ein gemeinsames Pfarrblatt werden unter Einbeziehung der vorgebrachten Anregungen, eingegangener Vorschläge in die künftige redaktionelle Gestaltung, in das Layout eingearbeitet.

Erich FRITZ,
Leiter Fachteam Pfarrliche
Öffentlichkeitsarbeit

Teilnehmer: 56 Personen



ST. MARTIN - KATH. BILDUNGSWERK

ERFOLGREICHE VERANSTALTUNG ZUM THEMA MEDIENKONSUM

Vor etwas mehr als einem Jahr wurden wir durch einen Artikel auf Ronja von Wurmb-Seibel aufmerksam. Die Journalistin, Buchautorin und Filmemacherin arbeitete als Redakteurin im Politikressort der deutschen Wochenzeitung DIE ZEIT und war 2 Jahre als Reporterin in Kabul tätig.

2022 erschien ihr Bestseller „Wie wir die Welt sehen – Was negative Nachrichten mit unserem Denken machen und wie wir uns davon befreien.“, welches ein außergewöhnlich großes Medienecho hervorgerufen hat.

Es war für uns sofort klar, sie für einen Vortrag zu diesem Thema nach St. Martin zu holen.

Eine derartige Veranstaltung ist in vielerlei Hinsicht eine Herausforderung. Deshalb bemühten wir uns um eine Kooperation und konnten dafür die KBW-Teams von Lacken und Rohrbach-Götzendorf-Oepping gewinnen.

Diese Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg machte es auch möglich, viele Menschen anzusprechen und so konnten wir uns über 200 Besucherinnen und Besucher freuen, die zu unserer anspruchsvollen Veranstaltung kamen.

Bei ihrem Vortrag schilderte Ronja von Wurmb-Seibel wie sie selbst bei ihrer Tätigkeit in Afghanistan die negativen Auswirkungen von schlechten Nachrichten erlebte und wie sie begann dagegen eine Strategie zu entwickeln.

Sie hat gelernt, Berichte so zu schreiben, dass neben negativen

Tatsachen auch positive Perspektiven aufgezeigt werden.

„Auch im Alltag, und in privaten Dingen soll man das Positive wahrnehmen und sich nicht auf dunkle Flecken konzentrieren.“

Nach dem Vortrag gab es eine Gelegenheit für das Publikum sich zu äußern oder Fragen zu stellen. Auch hier zeigte sich das hohe Interesse am Thema. Schließlich gab es im dritten Teil der Veranstaltung eine kleine Lesung aus ihrem oben erwähnten Buch.

Zum Ausklang wurden Getränke und Snacks angeboten und es gab Gelegenheit sich auszutauschen. Dabei durften wir uns über zahlreiche positive Rückmeldungen freuen.

Herzlichen Dank an die Kooperationspartner und an alle, die mitgeholfen und zum Gelingen beigetragen haben! Wir freuen uns über eine gelungene Veranstaltung!

Franz Hotz



Hinweis: Das erwähnte Buch kann in der Pfarrbücherei St. Martin ausgeliehen werden.

NACHT DER 1000 LICHTER

31.10.2024

18.00-21.00 PFARRKIRCHE ST.MARTIN

Am Abend vor Allerheiligen wird **unsere Pfarrkirche wieder durch 1000 Lichter** einen stimmungsvollen Ort des Innehaltens, Staunens,... bieten. Es gibt in diesen 3 Stunden keinen fixen Programm-Ablauf.

Menschen (jung oder alt, groß oder klein, egal welcher Konfession) dürfen während dieser Zeit jederzeit kommen und gehen, so wie es ihnen guttut.

Mehr drüber:

WWW.NACHTDER1000LICHTER.AT

HOLZ UND BLECH ALS INSTRUMENT? BESUCH BEIM JBO

Unsere Schulanfänger durften Mitte März die Proberäume der Musikkapelle und des Jugendblasorchesters besuchen. St. Martins Kapellmeister Stefan startete mit viel Schwung: rhythmisches Klatschen, kombiniert mit dem Lied „Bruder Jakob“, - schon war ein kleines Musikstück einstudiert.



Anschließend durften die Kinder verschiedene Blasinstrumente ausprobieren: Querflöte, Saxofon, Horn, Klarinette ..., da brauchte es schon einiges an Puste, um einen Ton herauszubekommen!

Wir bedanken uns herzlich für den kurzweiligen und spannenden musikalischen Vormittag!

Bericht von Tina



HÄUSER BAUEN - WAS STECKT DAHINTER?

Schemata sind Verhaltensmuster, die Kinder zeigen, wenn sie die Welt entdecken und Zusammenhänge verstehen wollen.

Zahlreiche Schemata kann man in den täglichen Spielprozessen der Kinder beobachten. In den Krabbelstuben steht zurzeit das „Schemata Verbinden“ im Vordergrund.

Das „Verbinden-Schema“ erforschen Kinder nicht nur beim Konstruieren von Häusern mit Lego, Geomax usw., sondern auch beim Puzzle bauen, Zugschienen verbinden, basteln

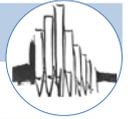
Dabei machen sie folgende Lernerfahrungen:

Die Kinder entdecken, wie sich Dinge verbinden und wieder trennen lassen, machen erste Erfahrungen mit den Gesetzen der Schwerkraft und Statik, verbessern ihre Feinmotorik und das räumliche Denken.

Bericht von Julia Gierlinger und Julia Wögerbauer



ST. MARTIN - KIRCHENMUSIK AKTUELL



Unsere **Organistin und Kirchenchor-Leiterin Margaritha Wöss** hat am Pfingstsonntag ihren **65. Geburtstag** gefeiert! Wir gratulieren herzlich!

LACKEN - KINDERLITURGIE

KARSAMSTAGS-FEIER FÜR KINDER

Am 30. März versammelten sich viele Kinder und Eltern zur Karsamstagsfeier für Kinder. Bei unterschiedlichen Stationen im Ortsgebiet von Lacken hörten wir Geschichten vom Leidensweg von Jesus und von seiner Auferstehung.

„Gemeinsam gestalteten wir ein Kreuz, das mit den Symbolen dieser Stationen geschmückt war.“

Das Licht der Osterkerze strahlt über das Kreuz hinweg und zeigt uns, dass Jesus immer bei uns ist.



ST. MARTIN - MINISTRANTEN



OSTER-MINISTRANTENSTUNDE

Als Vorbereitung auf Ostern trafen wir uns am ersten Tag der Osterferien zur Ministunde.

Die jüngeren Minis haben vormittags im Pfarrheim knusprige Weckerl gebacken, die Älteren haben in der Kirche den richtigen Umgang mit Weihrauch erlernt.

Traditionell gibt es im Anschluss an die Oster-Ministrantenstunde auch eine Osternesterlsuche im Pfarrgarten.

Alle Eier und Haserl wurden gefunden und dann wurde gemeinsam gejausnet.



RATSCHEN

In der Karwoche waren unsere Ministranten wieder im gesamten Gemeindegebiet mit den Ratschen unterwegs. Zu Fuß, mit dem Fahrrad und in den weitläufigeren Gebieten mit dem Auto, wurden von Gründonnerstag bis Karsamstag viele Kilometer zurückgelegt.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die freundliche Aufnahme und die großzügigen Spenden. Diese werden für die Ministrantenarbeit in unserer Pfarre verwendet.



NEUE MINISTRANTEN

Mit dem Fest der Erstkommunion beginnt für uns Mini-Betreuer auch alljährlich wieder die Suche nach neuen Ministranten. Auch heuer durften wir wieder beim 1. Erstkommunion-Elternabend und in den drei 2. Klassen die Ministrantenarbeit vorstellen.

Am Samstag, 1. Juni, fand die erste Ministranten-Schnupperstunde für interessierte Erstkommunikanten statt. Viele Kinder folgten der Einladung und zum Beginn der Stunde lernten wir uns beim Wollknäuelwerfen kennen.

Das Highlight ist für unsere Neuen immer der Besuch der Sakristei und das Anlegen des Minigewandes. Michael und Elisabeth vom Mesnersteam hatten alle Hände voll zu tun! Unsere etablierten Ministranten zeigten den Neuen, wie man feierlich einzieht und gaben wertvolle Tipps, sie dürfen im



Sommer schon freiwillig mit ministrieren wenn sie möchten.



Ihr erkennt unsere Mini-Anwärter daran, dass sie noch kein Kreuz um den Hals tragen. Dieses erhalten sie bei der Ministrantenaufnahmefeier am Christkönigssonntag. Wir freuen uns, wenn viele Kinder sich dafür entscheiden, als Ministrant:in in unserer Pfarre aktiv zu werden.

Eure Mini-Betreuer der Pfarre
Elke, Manuela, Sophie, Tobias, Antonia und Lilly

ST. MARTIN - FACHTEAM SOZIALES

KRANKENSALBUNGSGOTTESDIENST

Traditionell wurde am Samstag nach Ostern der alljährliche Krankensalbungsgottesdienst gefeiert. Das Fachteam Soziales gestaltete den Gottesdienst gemeinsam mit unserem Propst Johann Holzinger und Kurat John Ekeogu. Beide erteilten dabei das Sakrament der Krankensalbung. Die Krankensalbung ist ein Sakrament der Stärkung und des Lebens. Durch die Berührung bei der Segnung und durch die Salbung mit wohlriechendem Öl wird Gottes liebevolle, stärkende und tröstende Zuwendung spürbar.

Das Sakrament der Krankensalbung macht so die stärkende Nähe Gottes und der Mitmenschen sichtbar. Im gemeinsamen Gebet wird zudem die Hoffnung auf Gottes Heil zum Ausdruck gebracht.

Viele sind der Einladung der Pfarre gefolgt und haben gemeinsam mit ihren Angehörigen die heilige Messe mitgefeiert.

Im Anschluss gab es bei gemütlichem Beisammensein im Pfarrheim Kaffee und Kuchen.



LACKEN - BEITRAG SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG

BÜCHER- UND SPIELETAUSCH

Für unsere „BRING WAS und / oder NIMM WAS“ Aktionen finden wir immer mehr Zuspruch.

Im April haben wir gemeinsam mit dem Spiegel-Treffpunkt einen Bücher- und Spieltausch veranstaltet. Dabei konnten wir Groß und Klein für die Idee des Tauschens gewinnen.

Auch mit dem Obst- und Gemüsetausch sind wir wieder in eine neue Saison gestartet. Im Vordergrund steht die Wertschätzung der im eigenen Garten und in der Natur wachsenden Produkte. Im Gedanken der Nachhaltigkeit und des Ausgleiches versuchen wir Menschen zu verbinden, die einerseits überschüssige Garten-Erträge haben und andererseits, die diese Angebote freudig annehmen.



Jeden Freitag von morgens bis abends vor dem Pfarrheim!

Dieser Freitag-Tausch-Markt bietet auch die Möglichkeit zu gemütlichem Austausch.

Im **Kindersommerprogramm** der Marktgemeinde Feldkirchen

sind wir am **28. August zum Thema „Erlebnis Wald“** vertreten. Wir möchten Volksschulkindern die Bedürfnisse des Waldes und deren Bewohner näherbringen und für den Schutz der Wälder sensibilisieren.

FRIEDHOF ALS "ORT DES LEBENS"

BEPFLANZUNG UND ARTENVIELFALT

Pflanzen geben dem Friedhof ein schönes "Gesicht". Friedhöfe können Orte der Vielfalt mitten in der Stadt oder im Dorf sein - Naturoasen, die Schmetterlingen, Eidechsen sowie vielen anderen Tieren und Pflanzen Lebensraum geben. Bäume, Hecken, Freiflächen, Steine und alte Mauern bieten wichtige Rückzugsorte für unsere pflanzlichen und tierischen Mitgeschöpfe. Sie sind wertvolle Grünflächen mit positiven Auswirkungen auf die Luft und das Klima. Die liebevoll gepflegten Grabstätten können ein eigenes kleines Biotop - lebedige Inseln der Ruhe - für Menschen, Pflanzen und Tiere darstellen.

FOLGENDE KRITERIEN SIND WICHTIG:

- Die Verwendung mehrjähriger Pflanzen (Stauden und Gehölze) hat den Vorteil, dass mehrmalige Neubepflanzungen im Jahr ebenso entfallen wie eine aufwändige Pflege.
- Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse angepasst und brauchen nur sehr wenig Pflegeaufwand, um in ihrer vollen Schönheit den Friedhof zu bereichern.
- Heimische Pflanzen sind darüber hinaus von unschätzbarem Wert für die Tierwelt. Sie dienen Insekten, Vögeln und anderen Tieren als Lebensraum, Unterschlupf und Nahrungsgrundlage

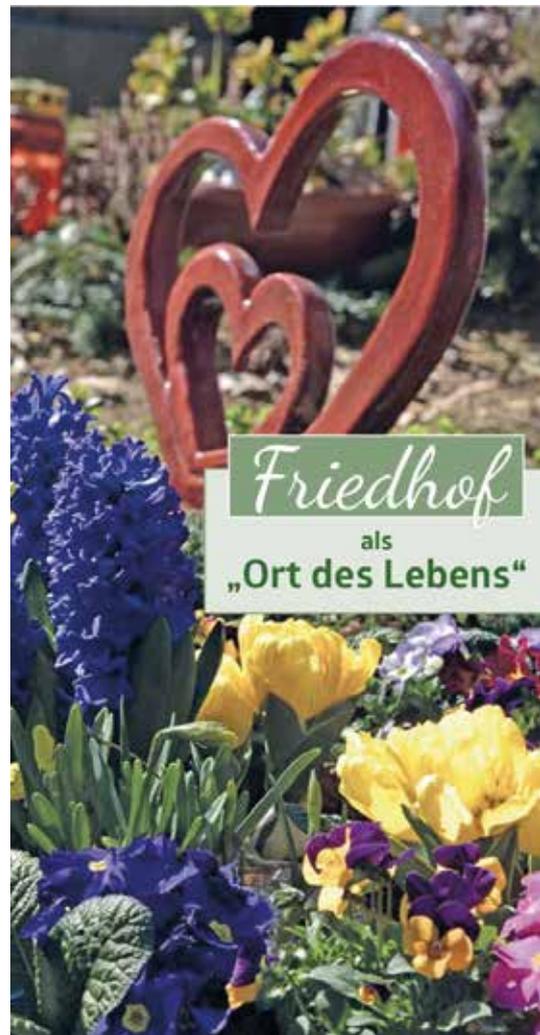
in allen Jahreszeiten. So bieten insbesondere im Herbst und Winter Sträucher die Beeren tragen fruchtfressenden Vögeln Nahrung. Für Blüten besuchende Insekten werden Frühjahrsblüher, Stauden und blühende Sträucher ergänzt. Auch für blätterfressende Insekten, Larven und Raupen werden entsprechende Nahrungspflanzen vorgeschlagen.

- Arten, die zu den historischen Pflanzen der Park- und Gartenanlagen zählen und deren Verwendung auch dem Erhalt alter Traditionen in der Bepflanzung der Klostergärten und Parkanlagen dient.
- Die Auswahl sollte standortgerecht erfolgen. Wenn auf Licht- und Bodenverhältnisse geachtet wird, werden die Pflanzen viel besser anwachsen bzw. mehr Pflanzen keimen und sich auch in den Folgejahren besser entwickeln.

TIPPS ZUR PFLANZENAUSWAHL

Für eine naturnahe und ökologische Grabgestaltung ist es von besonderer Bedeutung, heimische Arten mit einfachen, nicht gefüllten Blüten zu verwenden.

Zahlreiche Pflanzen, Gehölzen, Stauden und Frühjahrsblühern mit denen ganz einfach ein Beitrag



zum Erhalt der heimischen Tier- und Pflanzenwelt geleistet werden kann.

Viele beliebte Gartenkräuter sind nicht heimisch, haben aber auch am Friedhof ihre Berechtigung: sei es als Nahrungsquelle für unterschiedliche Tiere oder als duftende Erinnerung für uns Menschen.

IN DER FREUDE, DASS DU DA BIST

ST. MARTIN

TAUFDATUM	TAUFNAME	ELTERN
04.05.2024.....	COSIMA FELICIA	Lisa-Marie u. Daniel Höglinger Kleinzell
09.06.2024.....	DAVID	Christine u. Wolfgang Leitner Kobling
30.06.2024.....	ALLEGRA	Alexandra u. Rene Kastner Landshaager Straße

LACKEN

TAUFDATUM	TAUFNAME	ELTERN
28.04.2024.....	LINDA	Gabriela u. Manuel Moser Gartnerweg
19.05.2024.....	HANNA	Simone u. Roland Höfer Harrerweg
16.06.2024.....	MATTHIAS	Melanie u. Manuel Wurzinger Schatzsiedlung
23.06.2024.....	AMELIE	Angelika Pichler u. Klaus Wolfmayr Auberg

IN LIEBEVOLLER ERINNERUNG

ST. MARTIN

05.04.2024	Maria Kneidinger Anzing	im 101. Lebensjahr
17.04.2024	Paula Allerstorfer Ritzersdorf	im 91. Lebensjahr
18.05.2024	Christian Hauzeneder Eferding	im 64. Lebensjahr
21.05.2024	Josef Rammelmüller Plöcking	im 61. Lebensjahr
28.05.2024	Agnes Gruber Plöcking	im 96. Lebensjahr
31.05.2024	Helmut Rammelmüller Mahring	im 68. Lebensjahr

LACKEN

12.04.2024	Hedwig Mitmasser Oberhart	im 79. Lebensjahr
------------	------------------------------------	-------------------



MIVA CHRISTOPHORUS AKTION 2024

MIVA-CHRISTOPHORUS AKTION IM JULI 2024: MOBILITÄT FÜR DIE UMWELT

„Wenn jeder mir entgegenkommende Autofahrer nur einen Groschen geben würde, könnten so viele Menschenleben gerettet werden.“ Dies dachte sich der erste österreichische MIVA Geschäftsführer Karl Kumpfmüller Ende der 50er Jahre, als er auf eigener Achse ein Fahrzeug von Stadl-Paura (OÖ), zur Verschiffung nach Afrika in einen norddeutschen Hafen, überstellt hat.

Dieser Gedanke war der Startschuss für die MIVA-Christophorusaktion. Benannt ist sie nach dem Heiligen Christophorus, dem Schutzpatron aller Reisenden. Seit 1960 ist sie die bekannteste und wichtigste Spendensammlung der MIVA. Sie wird jedes Jahr im Juli unter dem Motto: „Einen ZehntelCent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Fahrzeug“ durchgeführt.

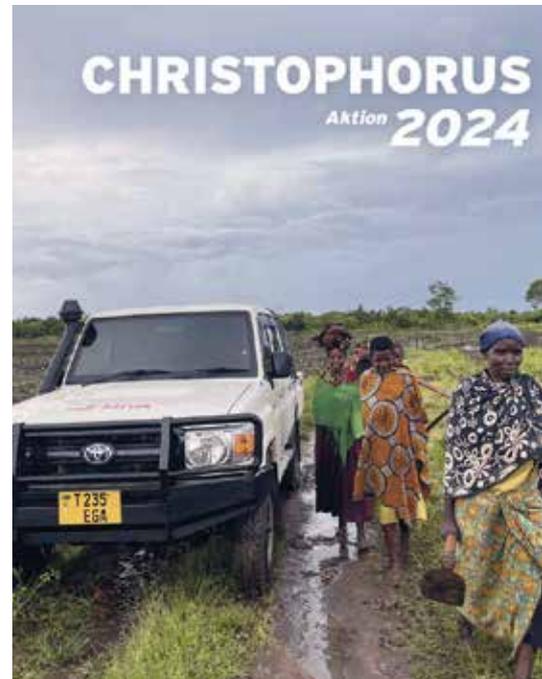
Die »MIVA-Christophorus-Aktion 2024« - welche mit dem **ChristophorusSonntag, am 21. Juli** seinen Höhepunkt findet - widmet sich dem Schwerpunktthema Umwelt und Nachhaltigkeit.

Ansuchen von Projekten in Tansania sowie in Peru stehen dieses Mal im Zentrum. Im Rahmen der Gottesdienste an diesem Wochenende wird um eine Spende für die MIVA gebeten.

MIVA-Fahrzeuge dienen vielen Zwecken: pastoralen, sozialen, ökologischen und medizinischen. Sie sind unterwegs für die Menschen und alles, was hilft.

Weitere Infos:

www.miva.at/christophorusaktion2024



MIVA-Fahrzeuge unterwegs für Öko-Initiativen

LACKEN - KINDERLITURGIE

WORTGOTTESFEIER AM MUTTERTAG

Zur Wortgottesfeier am Muttertag nahmen die Kinder bunt bemalte Herzen in die Kirche mit. Alles sichtbare und unsichtbare, was man im Herz mit sich trägt wurde so nach vorne gebracht. Im Evangelium hörten wir die Geschichte, als Jesus im Tempel verloren ging.

Kinder spielten diese Geschichte nach und zeigten die Sorge, die Jesus Eltern dabei verspürten. Im Lied „**Ein bisschen so wie Mama möchte ich manchmal sein**“ brachten wir unsere Verbundenheit mit unseren Eltern zum Ausdruck.



LACKEN - ERSTKOMMUNION

„JESUS, DU LICHT MEINES LEBENS, ZEIGE MIR DEN WEG“

Unter diesem Thema stand die Vorbereitung auf die heurige Erstkommunion. 7 Kinder wurden vom Erstkommunionsteam unter der Leitung von Elma Bayer an mehreren Nachmittagen und mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern inhaltlich auf die Erstkommunion vorbereitet.

Am 25. Mai hat Kurat John gemeinsam mit den Wortgottesfeierleiterinnen die kindgerechte Erstkommunion-Liturgie gefeiert. Andrea Endt hat an der Gitarre die Kinder beim Singen begleitet. Das Erinnerungsgeschenk der Pfarre, ein schönes Holz-Kreuz, wurde bei der Erstkommunion gesegnet und den Kindern übergeben.



Das Seelsorgeteam dankt allen, die sich für die Erstkommunion 2024 in irgendeiner Weise engagiert haben und freut sich über die stimmige Erstkommunionfeier, bei der die

Kinder sogar ein Gebet getanzt haben.

Im **Erstkommunionvorbereitungs-Team** haben sich heuer engagiert: Elma Bayer (Leiterin),

Carina Huber, Andrea Endt, Gertraut Keplinger, Ulrike Oberngruber-Eckerstorfer, Alexandra Pichler-Langegger, Karoline Gröbl und Veronika Pernsteiner.

ST. MARTIN - ERSTKOMMUNION

„JESUS - LICHT FÜR UNSER LEBEN“.

Unsere Erstkommunion stand heuer unter dem Motto „Jesus – Licht für unser Leben“.

Mit Fr. Zorica, unserer Religionslehrerin und in Tischmuttergruppen, bereiteten sich heuer 41 Kinder auf das Fest der hl. Erstkommunion vor. Mit großer Freude und Begeisterung erlebten sie ihre erste Eucharistie.

Durch die Geschichte von der



ST. MARTIN - ERSTKOMMUNION

„Helle der Welt“, die allein mit Licht gefüllt wurde, versuchte unser Pfarrassistent MMag. Helmut Außerwöger den Kindern näherzubringen, dass es nicht die materiellen Dinge im Leben sind, die die Menschen brauchen.

”

Jesus als Licht, will leuchten und strahlen wie die Sonne. Er ist das Licht, er will unser Leben „hell“ machen.

Im Dialog mit den Kindern, teilten diese mit, was deren Leben „hell“ macht: Familie, Freunde, Liebe, Haustiere oder auch Fußball wurden dabei genannt.

DANKE...

...an unsere Tischmütter und Martina Zorica, die die Kinder perfekt auf die Erstkommunion vorbereitet haben.

...an Jana, Paul, Renate u. Josef Raab, Melanie Neundlinger, Margaritha Wöss und unsere Musikkapelle für die wundervolle musikalisch Umrahmung

...an Karin Rammerstorfer und Sandra Weilnböck für den schönen Blumenschmuck und die liebevolle Dekoration der Kirche.

Ein großes Danke, möchten wir vom Erstkommunionsteam, an Andrea Gierlinger und Judith Hagenauer richten, die unser Team nun verlassen. DANKE, für euer Engagement, eure tollen Ideen und euren Einsatz in den letzten Jahren!

Neu im Team willkommen heißen dürfen wir Elke Sachsenhofer und Daniela Zauner. Wir wünschen euch viel Freude beim Vorbereiten der kommenden Erstkommunionen.



ST. MARTIN - PFARRFIRMUNG

24 Jugendliche bereiteten sich in der Pfarre St. Martin im heurigen Jahr auf das Sakrament der Firmung vor. Neben den Vorbereitungsstunden im Pfarrheim standen auch verschiedene Workshops zur Auswahl (Mitarbeit in der Pfarrbücherei, im Tageszentrum oder beim Pfarr-Kaffee, Taschenlampenführung im Linzer Mariendom).

Mit einer **Führung durch das Stift St. Florian** von unserem Propst und einer Paten-Wanderung durch das Pesenbachtal wurde die Vorbereitungszeit abgeschlossen.

Am 26. Mai war es dann so weit – Propst Johann Holzinger stärkte die Jugendlichen mit seinen Predigtgedanken und spendete ihnen das Sakrament der Firmung.

”

Möge der Hl. Geist den Firmlingen Begeisterung, Mut und Kraft schenken und sie auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten.

DANKE ...

... an das Firmteam (Helmut Außerwöger, Magdalena Kehrer, Mathias Kepplinger, Jonas Würzl) für die Vorbereitung

auf die Firmung und des Firmgottesdienstes.

... an Propst Johann Holzinger für die exklusive Führung durch das Stift St. Florian und die Spendung der Firmung.

... an den Chor „Viva la Klang“ und die Musikkapelle St. Martin für die musikalische Umrahmung.

... an die Mesner/innen, die für

einen reibungslosen Ablauf im Hintergrund sorgen.

... an die Patinnen, Paten und Eltern, dass sie den Jugendlichen zur Seite stehen.

... an die Firmlinge, dass sich für die Firmung entschieden haben und so auch ihre Begabungen und Fähigkeiten für eine lebendige Pfarrgemeinde einsetzen.



LACKEN - FACHTEAM CARITAS

KINDERCHOR

Der Kinderchor unter der Leitung von Andrea Endt unterhielt uns anlässlich des Muttertags mit lustigen Liedern.

Danke an Andrea Endt und an die Kinder, dass ihr euch Zeit genommen habt!

SENIOREN-NACHMITTAGE

Unsere Senioren-Nachmittage finden wie immer am 1. Freitag im Monat statt.

Die nächsten Treffen sind am:

6. September 2024

4. Oktober 2024

8. November 2024

Das Team für die Seniorennachmittage unter der Leitung von Karin Glasner freut sich auf Euer Kommen!

LACKEN - KIRCHENPUTZ

Helfende Hände gesucht!

Am **Dienstag, 30. August** wird in der Pfarrkirche Lacken der alljährliche Großputz durchgeführt. Wer helfen möchte, kann einfach in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr kommen.
DANKE für eure Mithilfe!

ST. MARTIN - NEUE CHORLEITERIN



AUS DEM "BURGI-CHOR" WIRD "VÜSTIMMIG"

Nach 25 Jahren als Leiterin des Burgi-Chors legt Burgi Kepplinger nun dieses Amt zurück, wird uns aber als Sängerin erhalten bleiben. Ein herzliches DANKE für ihr unermüdliches Engagement und die vielen unvergesslichen Momente, die wir mit ihr erleben durften!

Aber keine Sorge, unsere Melodien werden weiterhin erklingen, denn es wurde zum Glück eine neue Chorleiterin gefunden, die mit ihrer Begeisterung und ihrem Talent unsere Gemeinschaft bereichern wird.

Wir heißen unsere neue Chorleiterin Marlene Höflmayer herzlich willkommen! Marlene unterrichtet am BORG Linz, Honauerstraße Musik, Fran-

zösisch und Chor, unterstützt des Öfteren auch unseren Kirchenchor mit ihrem Orgelspiel und wird sicherlich neue Impulse in unserer Runde setzen.

Der erste Auftritt unter ihrer Leitung steht bereits in den Startlöchern, und wir hoffen, euch mit neuen Klängen in einer Gospel-Messe begrüßen und begeistern zu können.

➔ **Gospel-Messe**
Sonntag, 7. Juli 2024
08.30 Uhr
Pfarrkirche St. Martin

PS: Falls jemand Lust hat, in unseren Reihen seine Stimme zu trainieren...wir freuen uns auch über Neuzugänge.

ST. MARTIN - PFARRBÜCHEREI



* LANGE NACHT DER BIBLIÖTHEKEN

Im Rahmen der oberösterreichweiten Aktion „Lange Nacht der BibliÖtheken“ am 26. April veranstaltete die öffentliche Pfarrbücherei einen Filmabend mit dem Kinderfilm „Pettersson und Findus, kleiner Quälgeist – große Freundschaft“.

Wir freuten uns über den gefüllten Saal und die Kinder über jede Menge Popcorn 😊!

➔ ZUR ERINNERUNG:

Filme kann man jederzeit über die Bücherei-Lesernummer GRATIS ONLINE STREAMEN – nutzt diese kostengünstige Variante! Nähere Info bei uns in der Bücherei.

* FIRMPROJEKT

Einige Firmlinge haben sich im Rahmen ihrer Firmvorbereitung wieder bereit erklärt, in der Bücherei mitzuhelfen und leisteten uns damit einen guten Dienst beim aufwändigen Kontrollieren der Spiele!



* BÜCHERTISCH „GARTEN“

Derzeit finden Sie auf unserem Büchertisch vielerlei Interessantes über das Thema GARTEN – kommen Sie vorbei und schmökern Sie ein wenig!

* LESEPASS

In den Sommerferien gibt es für die Kinder in gewohnter Weise die Leseinitiative des Landes Oö., bei der im Lesepass die gelesenen

Bücher eingetragen werden und am Ende der Ferien diese an einem Gewinnspiel teilnehmen.

* GRATIS-FERIENAKTION DVDS U. SPIELE

In den Sommerferien ist die Ausleihe von jeweils 1 DVD oder 1 Spiel GRATIS!!!

* RÄTSEL-WANDERUNG

Ferienstpaß-Aktion am 22.8.2024

ST. MARTIN - FACHTEAM SOZIALES

MITTAGSTISCH

Seit 2018 bietet Hedy Schwarz vom Fachteam Soziales den Mittagstisch für Ältere im Gasthaus Wöhrer an. Alleinstehenden (und noch mobilen) Menschen wird dabei ein Mittagessen in Gemeinschaft zu einem erschwinglichen Preis ermöglicht.

Der Mittagstisch bringt Menschen in geselliger Runde zusammen, die sonst nur wenig am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Er bietet die Möglichkeit, sich mit anderen zu treffen, miteinander auszutauschen und zu plaudern. Da mit Ende Juni das Gasthaus Wöhrer endgültig seine Pforten schließt, möchten wir uns an



dieser Stelle ganz besonders bei **Maria Wöhrer und ihren Mitarbeiter/innen bedanken**, die über all die Jahre sehr flexibel auf unsere Wünsche eingegangen sind. Auch die sympathische und rasche Bedienung hat den Teilnehmer/innen des Mittagstisches sehr gefallen.

Ab Juli 2024 findet der Mittagstisch nun jeden 2. Dienstag im Monat im Granitwirt statt. Es wird ein Menü um € 10,90 angeboten. Das Menü – bevorzugt Hausmannskost – kann die Gruppe gemeinsam für das jeweils nächste Treffen auswählen.

Alle sind herzlich willkommen! Interessierte Personen, die gerne einmal dabei sein möchten, mögen sich bitte spätestens am Vortag bei Hedy Schwarz unter 0664 / 655 30 78 oder schwarz.hedy@gmx.at anmelden.

Der erste Mittagstisch im Granitwirt findet am Dienstag, den **9. Juli 2024 um 12.00 Uhr** statt. Wir freuen uns auf euer Kommen!

LACKEN - MUSIK-SOMMERFEST

Der Musikverein Lacken, der viele kirchliche Feste unserer Pfarre verschönert, lädt zu seinem Sommerfest ein:

Unter dem Motto „Alles neu macht der Sommer!“ veranstaltet der Musikverein Lacken **von 12. bis 14. Juli 2024** zum ersten Mal das „**Läckinger Sommerfest**“ und startet damit in eine neue Fest-Ära.

Los geht es am Freitag mit einer DJ-Night. „The Gregory Pack“ läuten den Samstagabend mit einem musikalischen Warm-up ein, ehe dann die große Austropop-Party mit mitreißender und authentischer Musik von der Band „Aufdraht“ steigt.

Bei der anschließenden After-showparty wird zu Musik aus den 70er, 80er und 90er Jahren

in die Nacht hinein gefeiert. Krönender Abschluss ist am Sonntag, 14. Juli die Feldmesse um 9.30 Uhr mit Propst Hans Holzinger und der anschließende Frühschoppen für die ganze Familie mit dem Musikverein St. Martin und Kinderprogramm. Für den gemütlichen Ausklang am Nachmittag sorgen „Die Lustigen 3, 4, 5“.

Die Eintrittskarten für Freitag und Samstag können in den Raiffeisenbanken Feldkirchen und Lacken sowie online auf <https://lackingersommerfest.at> und bei allen MusikerInnen gekauft werden.

Programm FREITAG 🎧🕒

- DJ Night
- DJ Golemo
 - DJ DIRTYDAN
 - DJ Woofa Kid

Programm Samstag

- Austropop Party
- 16:00 Batscha Turnier
 - 19:00 The Gregory Pack
 - 21:00 Aufdraht
 - Aftershow Party mit DJ Grillmastaa

Programm SONNTAG

- 9:30 Feldmesse mit Propst Hans Holzinger mit anschl. Frühschoppen
- Kinderprogramm
- Ausklang mit den Lustigen 3, 4, 5

LACKEN - SPIEGEL-TREFFPUNKT



TAUSCHEN STATT KAUFEN

SPIELE- UND BÜCHERTAUSCHMARKT

Gemeinsam mit dem Fachausschuss für Schöpfungsverantwortung organisierte der Spiegel Treffpunkt Lacken einen Bücher- und Spieletauschmarkt. Der Markt war bunt und lebendig, erfüllt von der Freude und Aufregung der Kinder.

„Kinder und Erwachsene konnten eigene Bücher mitbringen und gegen andere tauschen.

Von spannenden Abenteuer- geschichten über zauberhafte Märchen bis hin zu lehrreichen Sachbüchern – viele verschiedene

Bücher wurden angeboten. Auch Spielsachen, die nicht mehr gebraucht werden, fanden rasch neue Besitzer und Liebhaber. Der Büchertauschmarkt war nicht nur eine gute Gelegenheit, den eigenen Bücherbestand aufzufrischen, sondern förderte auch das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und gemeinschaftliches Handeln.

Statt neue Bücher zu kaufen, lernten die Kinder, wie viel Spaß es machen kann, Geschichten zu teilen und gemeinsam in neue Welten einzutauchen.



SPIELPLATZFEST

Wir laden auch heuer wieder zu unserem Spielplatzfest herzlich ein!
 Datum: **Samstag, 27. Juli 2024**
 Zeit: 15:00 - 17:30 Uhr
 Ort: Spielplatz Lacken

Kommt vorbei, um gemeinsam zu spielen, zu lachen und einfach glücklich zu sein. Ab 16:30 Uhr grillen wir gemeinsam am Lagerfeuer.

☞ Bitte bringt euer Grillgut selbst mit.

Für gute Laune und Unterhaltung ist gesorgt. Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen und einen unvergesslichen Tag mit euch allen!

Euer Team des Spiegel Treffpunkt Lacken

☞ Hinweis: Das Fest findet nur bei Schönwetter statt





Kinder · Eltern · Bildung





KOMM MIT ZUR FEUERWEHR

(CA. 2 – 6 JAHRE, IN BEGLEITUNG)

Wir verbringen einen Vormittag bei der Feuerwehr. Die Feuerwehrmänner Daniel und Christian zeigen uns die Feuerwehrautos, die Schutzausrüstung und erklären uns, was zu tun ist, wenn ein Notfall eintritt.

Wir dürfen die Feuerwehrjacken und -helme probieren, fahren eine Runde mit dem Feuerwehrauto und spritzen mit Wasser aus den großen Feuerwehrschräuchen.

Termin: Dienstag, 6. August 2024
Uhrzeit: 09:00 – 10:30
Treffpunkt: Feuerwehrhaus Lacken
Kosten: gratis



Begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldungen bis 2. August bei:
Sarah Schürz
 0660/7626650










ST. MARTIN - KFB

WALLFAHRT

Unter dem Thema „**Du bist gesegnet - ein Segen sollst du sein**“ und begleitet von Pfarrassistent MMag. Helmut Außerwöger und Kurat John, machte sich die Kfb am 2. Mai 2024 auf den Weg nach Maria Schmolln, wo wir in der Wallfahrtskirche „Maria, Hilfe der Christen“ unseren Gottesdienst feierten.

Im empfehlenswerten GH Zöpfel (nahe der Kirche) ließen wir uns das gute Mittagessen schmecken. Am Nachmittag ging es weiter ins Hildegardzentrum nach Kirchberg bei Mattighofen, wo wir in der hauseigenen Kapelle die Maiandacht feierten.

Bei der anschließenden Führung durch den schönen Kräutergarten gab es viele Tipps für Gesundheit und Wohlbefinden. Der Einkauf im Shop durfte natürlich nicht fehlen, bevor es nach St. Martin zurückging.



MAIANDACHT

Ca. 45 Personen folgten unserer Einladung zur Maiandacht am 17. Mai 2024 in der Pfarrkirche. DANKE dem Bläserquartett Hanna u. Lena Appl, Susanne Kepplinger und Matthias Hagenauer für die sehr feierliche Umrahmung der Andacht.

TERMINE ZUM VORMERKEN:



- ◆ **Frauenmessen:**
Fr. 6. Sept. 2024 – 7.30 Uhr
Fr. 4. Okt. 2024 – 7.30 Uhr
Fr. 8. Nov. 2024 – 7.30 Uhr
- ◆ **Wallfahrt** nach Maria Pötsch:
6. Okt. 2024
- ◆ **Frauenversammlung:**
Sa. 9. Nov. 2024 mit Referat zum Jahresthema

Der Mitarbeiterinnenkreis wünscht eine erholsame Sommer- und Urlaubszeit!



ST. MARTIN - PILGERWANDERUNG

PILGERWANDERUNG VON ST. MARTIN NACH MARIA TAFERL

Es gibt viele Gründe bei einer Pilgerwanderung dabei zu sein. Sei es die Schönheit der Natur zu genießen, Im einfachen Leben, Abschnitte im schweigend gehen, die Nähe zum Göttlichen oder auch einen neuen Zugang zum Glauben durch die Schönheit der Natur – unserer Schöpfung zu finden, dabei einen kleinen Teil unserer Erde mit allen Sinnen, Impulsen, Gespräche und Gemütlichkeit erleben.

Die Pilgerung habe ich in der **3. Septemberwoche** geplant. Näheres werde ich bei der Anmeldung bekannt geben.

Ich bitte euch, wegen der Zimmerreservierung bis **spätestens 20. Juli** um eure Anmeldung.

Regina Oberpeilsteiner
Tel. 0664 50 98 453

Ich freue mich auf eure Teilnahme

Die Pfarre unterstützt die Familie Wöhler beim Hausflohmarkt. Als Dank beteiligt sich Familie Wöhler mit einer Spende an der neuen Gedenkstätte für Sternenkinder in der Pfarrkirche St. Martin.

KRÄUTERWEIHE

ST. MARTIN

MariaHimmelfahrt–**Donnerstag, 15. August 2024, 8.30 Uhr** – Wortgottesdienst in St. Martin. Die Goldhauben- und Kopftuchfrauen werden am **Tag der Tracht** wieder duftende, selbst gebundene „Kräuterbüschel“ verteilen und laden **im Anschluss** an den Gottesdienst wieder zum **Pfarrkaffee** ins Pfarrheim ein. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

LACKEN

MariaHimmelfahrt–**Donnerstag, 15. August 2024, 9:00 Uhr** Gottesdienst in Lacken. Die Goldhaubenfrauen verbinden den Tag der Tracht mit der Kräuterweihe. Ab 8.30 Uhr werden am Kirchenvorplatz wieder duftende, gebundene „Kräuterbüschel“ gegen eine Spende angeboten. Sie stehen als Sinnbild für das gesamte Heil, das Gott uns

schenkt und auch als Dank an Maria, die Mutter Gottes.

Auch dieses Jahr besteht wieder die Möglichkeit, nach dem Gottesdienst selbst gebackene „Gugelhupfe“ zu erwerben. Das Fachteam „Feste und Feiern“ lädt im Anschluss an die Wortgottesfeier die Pfarrbevölkerung zum Pfarrcafe herzlich ein!

FEIER DER JUBELHOCHZEITEN

LACKEN

Die Goldhaubengruppe Lacken möchte auch heuer wieder alle Jubelpaare die ihr 25-jähriges, 40-jähriges, 50-jähriges oder 60-jähriges Ehejubiläum feiern, zu einer kleinen Feier einladen.

Die Feier der Jubelhochzeiten findet am **Sonntag, 15. September 2024 um 9:00 Uhr** statt.

Alle Hochzeitsjubelpaare mögen sich aus organisatorischen Gründen bitte **bis 15. August 2024** im Pfarrbüro, Tel. 07232/2833 oder beim Leitungsteam der Goldhaubengruppe, Maria Füreder, Tel. 0664/7642777 melden

ST. MARTIN

Liebe St. Martinere Jubelpaare!

1959-2024 1964-2024 1974 - 2024 1999 - 2024

Ehe – Jubiläen feiern bedeutet, die Ehe als Sakrament anerkennen und die Ehepaare wertschätzen.

Ganz bewusst wollen wir Gott Dank sagen für all das Gute und Schöne, dass ihr miteinander erleben durftet, aber auch Dank sagen für jede Kraft, die das Schwere und Leidvolle miteinander tragen ließ.

Aus diesem Anlass laden wir euch zu einem gemeinsamen festlichen Dankgottesdienst am **Sonntag, 13. Oktober 2024, um 8:30 Uhr** in unsere Pfarrkirche herzlich ein.

Wir freuen uns, wenn sich viele Jubelpaare **bis 27. September 2024** im Pfarrbüro unter Tel. 07232/2202 oder E-mail: pfarre@sankt-martin.at anmelden!



Fachteam Feste & Feiern

LACKEN - KINDERLITURGIE

WIR FREUEN UNS AUF DIESE TERMINE:

Einladung zur WORTGOTTESFEIER mit Kinder- FAHRZEUGSEGNUNG



kommt mit Fahrrad, Dreirad,
Rutschauto, Laufrad, Roller,...
Sonntag, 21. Juli 2024, 09:00 Uhr

Treffpunkt: vor dem Feuerwehrhaus
zum gemeinsamen Einzug
bei Schlechtwetter in der Kirche



Wir freuen uns auf
jedes Kind mit
seinem Fahrzeug



auch Erwachsene mit
Fahrrädern sind willkommen

Erntedankfest am 6. Oktober:
Nach der gemeinsamen
Prozession gestalten wir ein
eigenes Kinderelement beim
Festgottesdienst. Alle Kinder
sind herzlich eingeladen,
mitzumachen

2. November 2024, 16 Uhr: **Mami
- wie geht das? Die Toten sind
im Himmel UND am Friedhof;**
Geführter Stationsweg für
Kinder, Erwachsene sind herzlich
willkommen

11. November 2024, 17 Uhr:
gemeinsames Martinsfest der
Pfarre mit dem Kindergarten
Liebe Kinder! Wie immer
bekommt ihr kurz vor dem
Gottesdienst eine eigene
Einladung.

ST. MARTIN - KRIPPERLROAS

KRIPPERLROAS - GEH´N MA KRIPPERL SCHAUN!

In der letzten Adventzeit ist uns
aufgefallen, dass in unserer Pfarre
sehr viele Krippelein im Freien
oder auch in Fenstern sichtbar
aufgestellt wurden. Daher sind
wir auf die Idee gekommen, eine
Krippeleinroas in unserer Pfarre zu
organisieren.

Wir möchten in unseren
Ortschaften Spazierwege oder
kleine Wanderungen anbieten,
die an verschiedensten Krippelein
vorbeiführen.

Wer gerne eine Krippe für die
Öffentlichkeit aufstellen möchte,
kann sich **bis spätestens 15.
September 2024** im Pfarrbüro
melden.

Für die weitere Planung werden
wir uns zeitgerecht mit euch in
Verbindung setzen.

Wir freuen uns auf reges Inter-
esse und ein gemeinschaftliches
spirituelles Erlebnis in unserer
Pfarrgemeinde!

Euer Fachteam Feste & Feiern



LACKEN - KFB

DANK UND BEGRÜSSUNG

12 Jahre war Rosemarie Engleder kfb-Leiterin. Anfang Mai hat Elma Bayer die Leitung der Katholischen Frauenbewegung Lacken übernommen. Wir bedanken uns bei Rosemarie Engleder für ihren langjährigen ehrenamtlichen Einsatz und wünschen Elma Bayer alles Gute und viel Erfolg auch mit dieser neuen Aufgabe, die sie neben ihrem Engagement als Seelsorgeteam-Beauftragte für Verkündigung (z.B. Erstkommunionvorbereitung), in der Kinderliturgie und als Wortgottesfeierleiterin übernommen hat. Als kfb-Team engagieren sich nun Elma Bayer, Maria Füreder, Hanni Wurzinger und Veronika Pernsteiner. Dankenswerterweise übernimmt Rosemarie Engleder auch weiterhin die Organisation der kfb-Kabarets.



v.l.n.r.: Maria Füreder, Veronika Pernsteiner, Rosemarie Engleder, Hanni Wurzinger, Elma Bayer

Samstag, 7. September 2024, 16 Uhr: Besuch der „Domfrauen“ im Linzer Mariendom anlässlich „100 Jahre Mariendom“. Näheres unter <https://www.dioezese-linz.at/mariendom>

Wir fahren mit der Mühlkreisbahn ab Walding um 14.56 Uhr. Eine Kooperation mit Mütterrunde und KBW. Treffpunkt in Lacken zu Fahrgemeinschaften um 14.30 Uhr.



Mittwoch, 2. Oktober 2024, 18 Uhr, Pfarrheim Lacken: **Kochkurs für vegetarische Küche**

„Vegetarische Hausmannskost für jeden Tag“, Leitung: Dipl. Ernährungsberaterin Gertrude Korber. Wir entdecken die Vielfalt der pflanzlichen Küche. Bio-Qualität, regionaler Anbau und möglichst unverarbeitete und vollwertige Lebensmittel stehen im Vordergrund. Auch die Wirkung der Zutaten und Gewürze auf unseren Organismus sind Themen im Kurs.

Kostenbeitrag: 50,-/Person. Die Referentin spendet die gesamten Beiträge dieses Kurses für eine hilfsbedürftige Familie in der Marktgemeinde Feldkirchen/D. **Anmeldung bei Elma Bayer,** Tel. 0681/10210458, Anmeldeschluss: 24. 9. 2024.

Samstag, 19. Oktober 2024, 19:00

Uhr, Pfarrheim Lacken

Bäuerinnen-Kabarett: „Die Miststücke“

Eintritt: Vorverkauf: € 15,00,
Abendkassa: € 18,00

Eintrittskarten sind in den Pfarrbüros Lacken und St. Martin sowie bei Rosemarie Engleder, Tel. 0650/3330695 erhältlich.

Donnerstag, 21. November 2024, 19 Uhr, Kirche:

Gottesdienst für trauernde Angehörige von still geborenen Kindern (Sternenkinder).



LACKEN - KBW

DAS KBW-TEAM LÄDT HERZLICH EIN:

Samstag, 7. September 2024, 16 Uhr: **Besuch der „Domfrauen“** im Linzer Mariendom anlässlich „100 Jahre Mariendom“.

Wir fahren mit der Mühlkreisbahn ab Walding um 14.56 Uhr. Eine Kooperation mit der kfb Lacken

Samstag, 2. November 2024, 16.00 Uhr, Treffpunkt: Friedhofsingang LACKEN:

„Mami, wie geht das? Die Toten sind im Himmel UND am Friedhof!“

Referentin: Marlene Freudenthaler

Geführter Stationenweg für Kinder. Erwachsene sind herzlich willkommen.

”

Kleine und Große haben viele Fragen zum Tod.

Der Friedhof ist ein Ort, an dem man der einen oder anderen Frage nachspüren kann. Ein Stationenweg durch das Allerheiligen-Lichtermeer bietet verschiedene Materialien, Themen, Symbole an, die zum Weiterdenken anregen, ohne dass das Thema Tod überfordert. Miteinander werden Lichter entzündet, der Tradition der Trauerblumen und Trauermusik nachgespürt, Geschichten erzählt, stärkendes Gebäck geteilt.

Eintritt: Freiwillige Spenden. In Kooperation mit dem PGR-Fachteam Kinderliturgie

Dienstag, 15. Oktober 2024, 19 Uhr, Pfarrheim Lacken:

„Klima-Krise – Was können wir tun?“

Ein Vortrag von Frau Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb.

Eine Kooperation mit dem KBW St. Martin/Mkr.

Helga Kromp-Kolb ist emeritierte Universitätsprofessorin für Meteorologie und Klimatologie an der Universität für Bodenkultur in Wien und beschäftigt sich mit der Ausbreitung von Schadstoffen und Radioaktivität in der Atmosphäre, mit Klimawandel

Mittwoch, 6. November 2024, 19.00 Uhr, Pfarrheim:

„Wenn Worte fehlen – Gehalten in Zeiten der Trauer“



Vortrag von Sr. Veronika Binder, Benediktinerin von Steinerkirchen.

Beim Sterben eines geliebten Menschen, wenn der Tod hereinbricht wie ein „Dieb in der Nacht“, existentiell bedrohend, dann verstummt nicht selten alles in uns. Die Trauer hat viele Gesichter. Was oder Wer hilft, damit der Schritt heraus aus einsamer Leere und Verlassenheit gewagt werden kann, damit ein Beginn der „Wundheilung“ möglich wird? Begleitende Schritte aus Gott-gläubiger Sicht. Eintritt: 5,00 Euro



und mit Bildung für Nachhaltige Entwicklung. In ihrem Vortrag weckt sie Bewusstsein und bietet Lösungsmöglichkeiten für die großen Herausforderungen, vor denen wir stehen. Ihr neues Buch trägt den Titel "Für Pessimismus ist es zu spät, wir sind Teil der Lösung". Das Buch wird bei der Veranstaltung zu erwerben sein, mit Signierungsmöglichkeit durch Helga Kromp-Kolb.

Eintritt: 7,- Vorverkauf – in den Pfarrbüros Lacken und St. Martin sowie bei den KBW-Teams von Lacken und St. Martin) bzw. 9,- (Abendkassa). Freier Eintritt für Jugendliche bis 18 Jahre. Gefördert vom Forum Erwachsenenbildung OÖ.



KFB LACKEN

Wallfahrt 2024 nach Großgmain am 6. September 2024

Wallfahrtskirche „Zu unserer lieben Frau“

Abfahrt: 7:30 Uhr in Feldkirchen

Mittagessen: 12:00 Uhr im Brau-restaurant ILMAUER in Salzburg

Nachmittag: Weiterfahrt zum Bus-terminal Nord in der Paris Lodron Str. mit Stadtrundgang und Führung.

Preis: € 22,00 für die Fahrt

€ 8,00 für Stadtführung

Verbindliche Anmeldung im Pfarrbüro Feldkirchen während der Öffnungszeiten, **bis spätestens 17. 08.**

AGRARPROJEKT IN NIGERIA

CASSAVA: Was ist gelungen, was geplant? AGRARPROJEKT IN NIGERIA



Cassava (in Ostafrika Maniok genannt) ist in meiner Heimat, Nigeria ein Grundnahrungsmittel. Nigeria ist weltweit einer der größten Produzenten der relativ anspruchslosen Nutzpflanze, die über das ganze Jahr geerntet wird. Die Cassava-Knolle ist allerdings nach der Ernte nur wenige Tage haltbar, deshalb bekommen die Bauern einen schlechten Preis dafür bezahlt. Die Möglichkeit einer deutlich besseren Wertschöpfung besteht darin, aus Cassava das haltbare Produkt Garri herzustellen. 2021 wurde in Umuala-Owerre Okwe, meinem Heimatdorf mit ca. 2000 Einwohnern, eine Frauen Kooperative gegründet.

2022/23 konnte dank großzügiger finanzieller



Unterstützung aus Österreich – auch aus St. Martin und Lacken – eine Garri-Fabrik errichtet werden mit dem Ziel, die Lebensbedingungen der Familien der Mitglieder, die hauptsächlich Cassava-Bauern sind, durch höhere Erträge zu verbessern und in weiterer Folge den Kindern eine Ausbildung zu ermöglichen.

Die Fabrik wird nachhaltig betrieben mit einer PV-Anlage als Stromquelle, die Cassava-Schalen als Nebenprodukt werden an die Schweine verfüttert. Täglich sollen mehr als 500 kg Cassava-Wurzeln verarbeitet werden, was etwa 5-6 Säcke Garri mit

jeweils 50 kg ergibt. Damit Cassava ausreichend verfügbar ist und die Felder besser erreichbar sind, wurden zwei Brücken und 5,5km Straße gebaut.



Für die Zukunft ist vorgesehen, weitere Hektar Land für den Anbau von Cassava, aber auch Obst, Gemüse, Mais, Getreide und Bohnen zu nutzen. Damit die Fabrik gut ausgelastet und das Land möglichst effizient genutzt werden kann, werden Traktoren, Pflüge, Eggen, Saatmaschinen, Saatgut und Obstpflanzen benötigt. Mit dieser Hilfe zur Selbsthilfe bekommen die Menschen Lebensraum und Heimat. Somit bekommen wir genügend Cassava zur Verarbeitung- dies bietet uns eine enorme Herausforderung.

Ich bedanke mich im Voraus für jeden Beitrag:

*Euer Kurat
John Ekeogu*

Für alle, die das landwirtschaftliche Projekt in Nigeria unterstützen möchten, hier die Bankverbindung: IBAN: AT36 3430 0000 0024 0523, lautend auf „Spendenkonto Nigeria-Projekt Pfarre St. Martin i. M.“

TERMINE BEIDER PFARREN

ST. MARTIN



JULI 2024

05.07. 7.30 Schulschluss-Gottesdienst Mittelschule
8.30 Schulschluss-Gottesdienst Volksschule

20./21.07. Aktion „Christophorus-Sonntag“

AUGUST 2024

10./11.08. Aktion „Caritas-Augustsammlung“
15.08. 8.30 Festgottesdienst Maria Himmelfahrt
mit Kräuterweihe und Pfarrkaffee
18.08. 9.30 Zeltmesse Urwaldfest

SEPTEMBER 2024

06.09. 7.30 Frauenmesse
09.09. 7.30 Schulbeginn-Gottesdienst Mittelschule
9.00 Schulbeginn-Gottesdienst Volksschule
13.09. 16.00 Bibel- und Glaubensgespräch
15.09. 9.30 Erntedankfest und
Hausflohmarkt Familie Wöhrer
24.09. 19.00 Stammtisch pflegende Angehörige
29.09. 9.30 Gottesdienst Hammerhüttenfest Plöcking

OKTOBER 2024

04.10. 7.30 Frauenmesse
06.10. 14.00 Wallfahrt Maria Pötsch
13.10. 8.30 Feier der Jubelhochzeiten

27.10. 8.30 Kameradschaftsbund-Messe
29.10. 19.00 Stammtisch pflegende Angehörige

LACKEN



JULI 2024

07.07. 9.00 Organist Gerald Bok gestaltet die Wort-
gottesfeier mit Orgel UND AKKORDEON
14.07. 9.30 Zeltmesse Sommerfest Musikverein
21.07. Aktion „Christophorus-Sonntag“
mit Kinder-Fahrzeugsegnung
28.07. 9.00 Organist Gerald Bok gestaltet die
Hl. Messe mit Orgel UND AKKORDEON

AUGUST 2024

11.08. Aktion „Caritas-Augustsammlung“
15.08. 9.00 Festgottesdienst Maria Himmelfahrt
mit Kräuterweihe und Pfarrkaffee

SEPTEMBER 2024

01.09. 9.30 Bergmesse Pesenbachtal/Kerzenstein
06.09. 14.00 Senioren-Nachmittag
09.09. 8.40 Schulbeginn-Gottesdienst Volksschule
15.09. 9.00 Feier der Jubelhochzeiten
22.09. 10.00 Kinderkirche im Pfarrheim

OKTOBER 2024

02.10. 18.00 Kochkurs (kfb)
04.10. 14.00 Senioren-Nachmittag
06.10. 9.00 Erntedankfest

15.10. 19.00 Vortrag (KBW)
19.10. 19.00 Kabarett (kfb)
20.10. 10.00 Kinderkirche im Pfarrheim

Es können sich manche Termine noch kurzfristig ändern, daher empfehlen wir, immer wieder den aktuellen Wochenzettel (auch auf der Homepage beider Pfarren) zu beachten!